**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 13 (1897)

**Heft:** 37

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 23.10.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Auf Frage **806.** Wenden Sie sich an Benninger u. Co., Maschinenfabrik in Uzwil, welche schmiedeiserne Flanschenröhren als Spezialität in jeder Dimension liefern.

Auf Frage **807.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Ed. Will, Eisenwaren- und Glashandlung in Biel.

Auf Frage **807.** Ruppert, Singer u. Cie., Zürich, liefern billigst und schnellstens die größten Quantitäten Fensterglas.

Auf Frage **807.** Wenden Sie sich an die Firma Ganter, Sibler u. Co., Zürich.

Auf Frage **807.** Hans Kehrer in Bern wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **808.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Alfr. Mettler, Zug.

Auf Frage **808.** Schablonen jeder Art verfertigen prompt und billig als Spezialität Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Präge-Anstalt, Froschaugasse 18, Zürich I.

Auf Frage **808.** Schablonen verfertigt gut und billigst die Xylographie Hämmig, Zürich-Wipkingen („zur Post"), wo auch feinste Buchdruckclichés gestochen werden.

Auf Frage **810.** L. Mattmann, Drechsler in Magden (Kt. Aargau) ist Fabrikant von Faßhahnen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **812.** Ja! Wenden Sie sich an A. Schmid, Maschinenfabrik, in Zürich. Bei 1 PS ca. 90, bei 1/2 PS ca. 50 Liter.

Auf Frage **812.** Solche Motoren von höchster Leistungsfähigkeit liefert billigst und steht mit Auskunft gerne zur Verfügung die Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Aebi.

Auf Frage **812.** Es läßt sich ein Motor von einer Pferdestärke anbringen bei 100 Liter Wasserverbrauch pro Minute. Turbinen eigenen, besten Systems liefert J. Aeppli, Rapperswyl.

## Submissions-Anzeiger.

**Für die Reparation der Zihlbrücke zu St. Johannsen** bei Biel werden folgende Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

a. Zimmerarbeit, im Voranschlag von ca. Fr. 3000.—.
b. Dachdeckerarbeit, „ „ „ „ „ 1700.—.
c. Anstreicherarbeit, „ „ „ „ „ 350.—.

Bewerber für sämtliche oder einzelne Teile dieser Arbeit haben ihre Angebote schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „St. Johannsen-Brücke" der Tit. Baudirektion des Kantons Bern bis Ende des Jahres 1897 einzusenden. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Ingenieur des V. Bezirks, J. Anderfuhren in Biel, zur Einsicht auf.

**Korrektion des Großen Scheidegg-Saumweges** zwischen dem Mühlebach und dem Horbach zu Grindelwald mit einem Kostenanschlag von Fr. 9500. Plan, Voranschlag und Bedingungen sind auf dem Bureau des Ingenieurs des 1. Bezirks: H. Aebi in Interlaken, einzusehen und Angebote daselbst verschlossen und mit der Aufschrift „Scheideggweg-Korrektion" versehen bis 19. Dezember nächsthin einzureichen.

**Wasserversorgung Berneck** (St. Gallen).

1. Erstellen eines Reservoirs mit 400 m³ Wasserinhalt in Beton.
2. Die Ausführung der Hauptleitung und des Rohrnetzes samt allen Grabarbeiten auf eine Gesamtlänge von 6300 Meter; Kaliber 200, 150, 120, 100, 70 mm.
3. Liefern und Versetzen von 33 Muffenschiebern und 44 Oberflurhydranten.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 15. Dezember 1897 an Herrn Gemeindeammann Gallusser in Berneck zu richten, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Schulhausbau Stans.** Die Lieferung von **Vertäferungsarbeiten** ins neue Mädchenschulhaus. Die nähern Bedingungen sind zu vernehmen bei Herrn F. Businger, Ingenieur, woselbst auch Angebote bis zum nächsten 11. Dezember abgegeben werden können.

**Die Erstellung eines neuen Käsereifeuerherdes** mit eingemauertem **Käskessi** in der Käserei Pohlern (Kt Bern). Bewerber wollen ihre Uebernahmsofferten bis 15 Dezember 1897 an C Schwendimann, Gemeindeschreiber, einreichen.

**Ausführung der II. Sektion der Gstaldenbachkorrektion in Thal.** Es handelt sich um die Erstellung eines neuen gemauerten Bachkanals von rund 900 Laufmeter Länge mit Sohlenversicherungen 2c. Pläne, Beschrieb, Bauvorschriften und Ausmaße können in der Gemeinderatskanzlei Thal eingesehen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Korrektion des Gstaldenbaches" bis zum 18. Dezember 1897 an die Bachkommission in Thal (Kt. St. Gallen) einzusenden.

**Reservoirbaute.** Die „Compagnie du chemin de fer de Lausanne Ouchy & des Eaux de Bret" in Lausanne gibt die Konstruktion eines 12,000 m³ haltenden Reservoirs in Chailly sur Lausanne in Submission. Bewerber wollen sich an die obgenannte Gesellschaft in Lausanne wenden

**Erstellung eines Käsereigebäudes** für die Käsereigesellschaft in Welschenrohr (Solothurn). Pläne und Bedingungen bei Kantonsrat Mögli daselbst zur Einsicht. Offerten an denselben unter Aufschrift „Eingabe für Käserei" bis 12. Dezember.

**Erdarbeiten.** Am rechten Thurufer unterhalb der Brücke in Ueßlingen soll ein Hinterdamm von ca. 700 m Länge erstellt werden. — Plan und Beschrieb liegen beim thurg. Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht bereit, an welches Uebernahmsofferten bis zum 15. Dezember einzugeben sind.

**Friedhofbaute Rüschlikon.** Die Erdarbeiten, der Fundamentaushub, das Rigolen und die Straßenanlage für die Erstellung des Friedhofes, ferner die Maurerarbeiten für das Leichenhaus und die Umfassungsmauern; die Schlosser-, Schreiner- und Malerarbeiten. Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften sind auf der Gemeindratskanzlei aufgelegt. Offerten für totale oder teilweise Uebernahme der einzelnen Arbeiten sind mit der Aufschrift „Friedhofbaut Rüschlikon" verschlossen und franko bis 11. Dezember an Herrn Hch. Zollinger in Rüschlikon einzusenden.

**Primarschulgebäude zu Sitten.** Die Bürgergemeinde Sitten schreibt die **Erstellung der Pläne** für ein neues Primarschulgebäude der Stadt Sitten zur Konkurrenz aus. Zu diesem Zwecke wird die Summe von 1500 Fr. für Preise ausgesetzt. Konkurrenzbedingungen und Situationsplan sind für die Herren Architekten im Bureau der Munizipalität erhältlich. Letzter Termin für Einreichung der Pläne den 15. Februar 1898, abends 6 Uhr.

**Die Maurer-, Gipser-, Zimmermanns-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Maler-Arbeiten** zur Wiederherstellung der **Kirche in Umikon** werden auf dem Submissionswege vergeben. Diesbezügl. Offerten werden vom Tit. Pfarramte entgegengenommen bis 20 Dezember.

**Die Lieferung eines Leichenwagens** für die Gemeinde **Baden** wird auf dem Submissionswege vergeben. Offerten, wo möglich mit Photographien begleitet, sind der Bauverwaltung daselbst, bei welcher auch die Vorschriften eingesehen werden können, einzusenden bis zum 29. Dezember.

**Holz-Lieferung** für die Vereinigten Schweizerbahnen. Hiedurch wird die Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggon-Werkstätte in Chur zur Konkurrenz ausgeschrieben, bestehend in:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ca. | 30 m³ | Eichen | in Blöcken von | 6 | m | Länge | und mehr (gerade Stämme) |
| „ | 10 „ | Lärchen | „ „ „ | 2,8 | „ | Länge | |
| „ | 60 „ | „ | „ „ „ | 5,4 | „ | „ | |
| „ | 80 „ | „ | „ „ „ | 5,75 | „ | „ | |
| „ | 10 „ | Weißtannen | „ „ „ | 4,3 | „ | „ | |
| „ | 120 „ | „ | „ „ „ | 5,4 | „ | „ | |
| „ | 50 „ | „ | „ „ „ | 5,75 | „ | „ | |
| „ | 18 „ | „ | „ „ „ | 6,9 | „ | „ | |
| „ | 2 „ | „ | „ „ „ | 7,4 | „ | „ | |
| „ | 10 „ | „ | „ „ „ | 13,8 | „ | „ | ohne Aeste |
| „ | 30 „ | Rottannen | „ „ „ | 5 | „ | „ | und mehr |
| „ | 20 „ | Eschen | „ „ „ | beliebiger | „ | | |
| „ | 5 „ | Kirschbaum | „ „ „ | „ | „ | | |
| „ | 10 „ | Nußbaum | „ „ „ | „ | „ | | |

Der Durchmesser der Blöcker muß am dünnen Ende für Eichenholz mindestens 46 cm, für Lärchen-, Tannen- und Nußbaumholz 36 cm und für Eschen- und Kirschbaumholz 30 cm betragen.

Schriftliche Offerten auf Lieferung des ganzen Bedarfes oder eines Teiles desselben bis Ende März 1898 franko Chur oder franko Wagen auf eine Station der Vereinigten Schweizerbahnen sind bis 20. Dezember 1897 an die Maschinen-Inspektion in Rorschach einzugeben.

Die Offeranten sind bis 15. Januar 1893 an ihre Offerten gebunden, an welchem Tage die Zuschläge erfolgen werden.

Die nähern Bedingungen für die Lieferung können bei den Werkstätten Chur oder Rorschach eingesehen werden.

**Kirchenrenovation Langenthal.** Es wird Konkurrenz eröffnet über: Kunststein-, Maurer-, Verputz-, Zimmer-, Schmiede-, Spengler-, Dachdecker-, Malerarbeiten und Centralheizung (Luftheizung). — Die Pläne, Offerten-Formulare und Bedingungen können bei Hrn. Prof. Schryder, Architekt in Luzern, eingesehen werden. Offerten sind längstens bis 18. Dezember künftig einzureichen an Hrn. C. Imboden-Glarner, Präsident des Kirchengemeinderates in Langenthal.


## Jedem Gewerbetreibenden, Arbeiter und Lehrling

wird der **Schweizerische Gewerbekalender 1898** (empfohlen vom Schweizerischen Gewerbeverein und vom kant. bern. Gewerbeverband) willkommen sein. Dieses sehr praktisch eingerichtete und hübsch ausgestattete Taschen-Notizbuch ist zugleich durch seinen vielseitigen nützlichen Inhalt ein stündlich verwertbares Hülfs- und Nachschlagebuch. Trotz des reichhaltigen, gediegenen Inhalts ist das Format handlich und kann der Kalender in jeder Rocktasche bequem getragen werden. Preis: in Leinwand Fr. 2.50, in Leder Fr. 3. Vorrätig in jeder Buch- und Papierhandlung, sowie in der Buchdruckerei **Michel u. Büchler** in **Bern.**